

ERKENNTNISTHEORIE, METAPHYSIK UND ETHIK VON DESCARTES
BIS KANT

Locke, An Essay concerning Human Understanding (Leitfragen zum
23.5.2006)

Textgrundlage: J. Locke, Über den menschlichen Verstand, Neuausgabe der Übersetzung von C. Winckler, Hamburg 1962, zwei Bände. Band 2, S. 167 – 171.

1. Wie bestimmt Locke den Begriff des Wissens (der Erkenntnis)? Was fällt Ihnen an dieser Bestimmung auf?
2. Erklären Sie die beiden Klassifikationen von Wissen, die Locke vornimmt. Geben Sie dabei jeweils Beispiele an.

Bitte beantworten Sie die Fragen 1 – 2.